

Zeitschrift: Schweizer Soldat : Monatszeitschrift für Armee und Kader mit FHD-Zeitung
Herausgeber: Verlagsgenossenschaft Schweizer Soldat
Band: 42 (1966-1967)
Heft: 2

Artikel: Die Abwehr subversiver Angriffe [Fortsetzung]
Autor: Dach, H. von
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-704562>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

Download PDF: 30.01.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Die Abwehr subversiver Angriffe

Von Major H. von Dach, Bern

8. Folge

Hausdurchsuchung

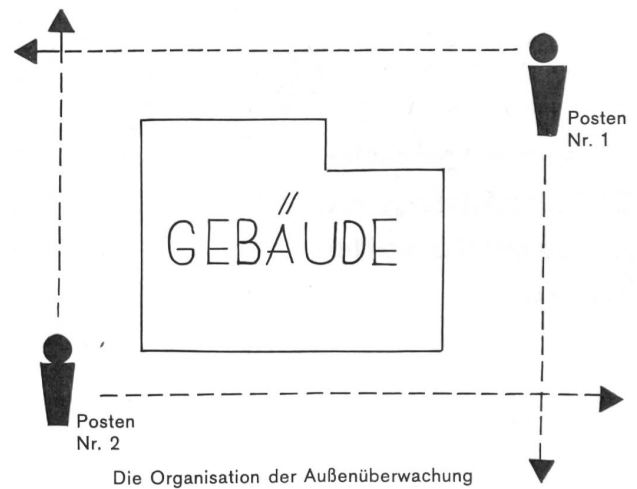
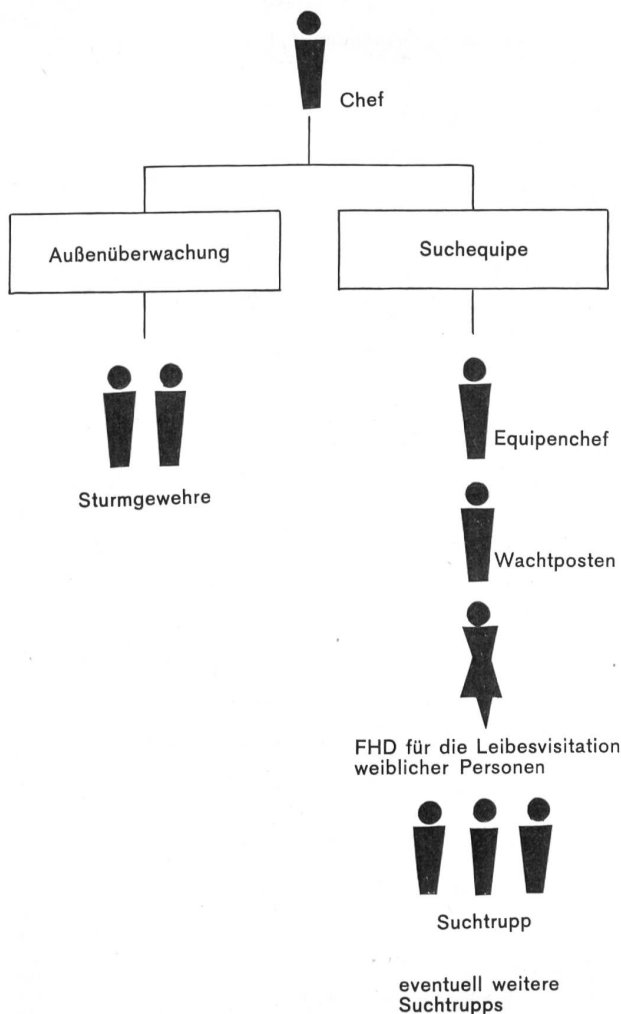
Allgemeines:

- Die Suchmannschaft wird unterteilt in:
 - a) Außenüberwachung,
 - b) Suchequipe;
- der Chef der Hausdurchsuchung koordiniert die Tätigkeit von Außenwache und Suchequipe;
- die Außenüberwachung besteht aus mindestens 2 Mann mit Sturmgewehr. Sie soll verhindern, daß:
 - a) jemand aus dem Haus entkommt,
 - b) Gegenstände zum Fenster hinausgeworfen werden. Die Außenüberwachung wird eingesetzt, **bevor** die Suchequipe die Wohnung betritt.
- Die Suchequipe besteht aus:
 - a) dem Equipenchef. (Leitet die Sucharbeit.)
 - b) Wachtposten. (Bewacht die verdächtigen Personen.)
 - c) einem oder mehreren Suchtrupps. (Leisten die Sucharbeit.)

- die Bewohner werden zusammengerufen, orientiert, durchsucht (Leibesvisitation) und anschließend bewacht. Wenn sie beim Warten auf Stühle absitzen dürfen, werden diese zuerst nach verborgenem Material untersucht;
- der Mietvertrag wird verlangt, damit keine zur Wohnung gehörenden Räume übersehen werden (Estrich, Keller, Einstellraum, Garage, Schuppen usw.).

Die Durchsuchung eines Raumes:

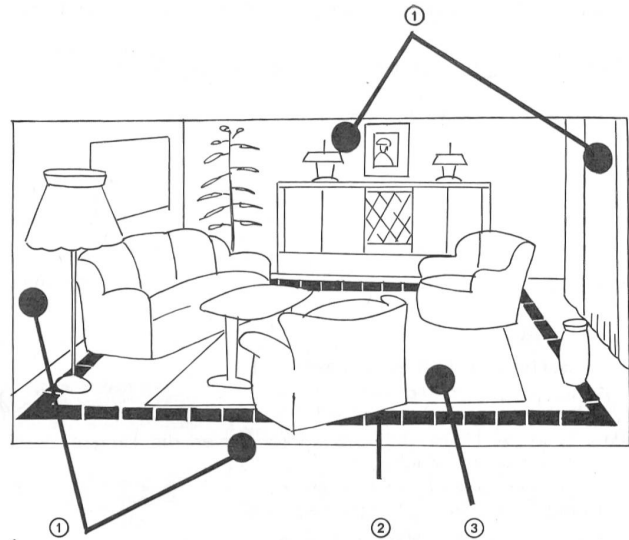
- Wenn nur ein Suchtrupp verfügbar ist, bestimmt der Chef, in welcher Reihenfolge die Räume abgesucht werden. Wenn mehrere Suchtrupps zur Verfügung stehen, bestimmt der Chef, wer was durchsucht;
- um einen Raum rationell zu durchsuchen, werden 2-3 Mann benötigt;
- der Equipenchef unterteilt den Raum. Pro 2 Zimmerwände wird ein Verantwortlicher bestimmt. Der 3. Mann übernimmt die Mitte des Raumes. Abschnittsgrenzen werden mit Kreide auf Fußboden (Teppich), Wände und Decke markiert. Die



Außenüberwachung. Jeder Posten kontrolliert 2 Fassaden







Nahtstellen der Suchabschnitte sind wichtig. Hier wird leicht etwas übersehen!

- der Equipenchef nimmt an der Suchaktion nicht teil. Er wahrt den Ueberblick und sorgt dafür, daß nichts übersehen wird;
 - Möbel, Teppiche, Vorhänge, Tapeten, Holztafer, Kehrichteimer und Oefen werden durchsucht. Blumentöpfe geleert, Einmachgläser, Konserven usw. geöffnet. Patienten im Bett oder Kleinkinder in Kinderwagen werden aufgenommen und ebenfalls gründlich durchsucht;
 - der technische Grundsatz lautet: «Jeder sucht so gründlich, daß er am Schluß nicht noch einmal beginnen muß, sondern sicher ist, nichts übersehen zu haben!»
 - wer etwas verborgen hält, hat die Tendenz, immer wieder wie hypnotisiert Richtung Versteck zu blicken. Der Wachtposten achtet daher auch auf die Blickrichtung der Verdächtigen;
 - Personen, die während der Hausdurchsuchung in die Wohnung kommen, werden festgenommen;
 - wenn das Telephon läutet, wird es nicht abgenommen, um den Eindruck zu erwecken, es sei niemand zu Hause. Du würdest andernfalls die Aktion durch die fremde Stimme verraten. Auch Hausbewohner dürfen nicht sprechen. Sie könnten durch ein unverfängliches Stichwort eine Warnung durchgeben.
 - Besonderes: Bei schlechtem Ausbildungsstand der Truppe kann die Arbeit geteilt werden. Die Truppe stellt in diesem Fall nur die Leute für die Außenüberwachung sowie den Wachtposten. Die Polizei übernimmt die Suchequipe.
- Bei guter Ausbildung der Truppe kann die ganze Aktion vom Militär durchgeführt werden.



- 1 Pro zwei Zimmerwände wird 1 Mann für die Durchsuchung angesetzt
- 2 Die Abschnittsgrenzen werden mit Kreidestrich markiert
- 3 1 Mann durchsucht die Mitte des Raumes sowie die Zimmerdecke

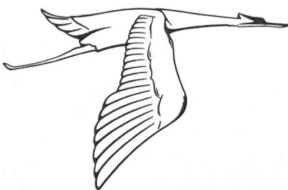
Fortsetzung folgt

				
Reinigung Wädenswil			schnell, gut, preiswert!	
Telefon 95 60 58				

Henzel	<i>reinigt färbt und bügelt</i>
Telephon 35 45 45	
Teppich- und Steppdecken-Reinigung	
Rosengasse 7	☎ 32 41 48
Wardstraße 56	☎ 23 33 61
Kreuzplatz 5a	☎ 24 78 32
Gotthardstr. 67	☎ 25 73 76
Birmensdorfer- straße 155	☎ 33 20 82
Albisstraße 71	☎ 45 01 58
Oerlikonerstr. 1	☎ 26 62 70
Spürgarten (Altstetten)	☎ 54 54 40

Überzeugende Entwicklung einer konventionellen Waffe

Hispano Suiza 20 mm
Drilling Fliegerabwehrgeschütz
Einfache, robuste,
mechanische Waffe mit
hydraulischem Antrieb.
Höchste Treffleistung dank
automatischem Rechenschieber.
Grosse Feuerkonzentration :
3000 Schuss/min.



HISPANO SUIZA (SUISSE) S.A. GENÈVE